

## ET-ROLLER 5

Elektrischer Aufroller für Feuerwehrschräume bis 5"



**GEBRAUCHSANWEISUNG**

**DE**

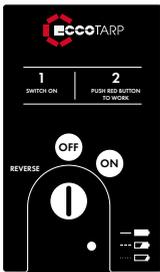


Dieses Dokument dient zur Bekanntmachung mit der Bedienung und den Eigenschaften des Apparats ET-Roller 5 – des elektrischen Aufrollers für Feuerwehrschräume bis 5" (nachfolgend nur als „Aufroller oder Apparat“ bezeichnet), und beschreibt die Anwendungsart und mögliche Gefahren verbunden mit seiner Verwendung.

Das Dokument beinhaltet wichtige Informationen zur professionellen Verwendung des Apparats, um Unfälle zu vermeiden und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Apparats zu erhöhen.

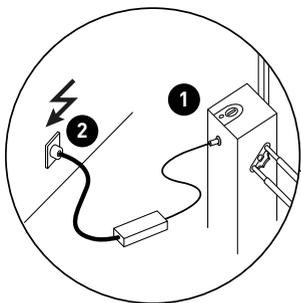
Das Dokument muss immer am Verwendungsort des Aufrollers verfügbar sein. Bewahren Sie es immer zusammen mit dem Apparat auf.

Das Bedienpersonal ist für die sichere Verwendung des Apparats gemäß den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung verantwortlich, auch gegenüber Dritten. Wenn Sie Zweifel an der Bedienung des Aufrollers haben, wenden Sie sich an den Hersteller oder einen qualifizierten Händler.



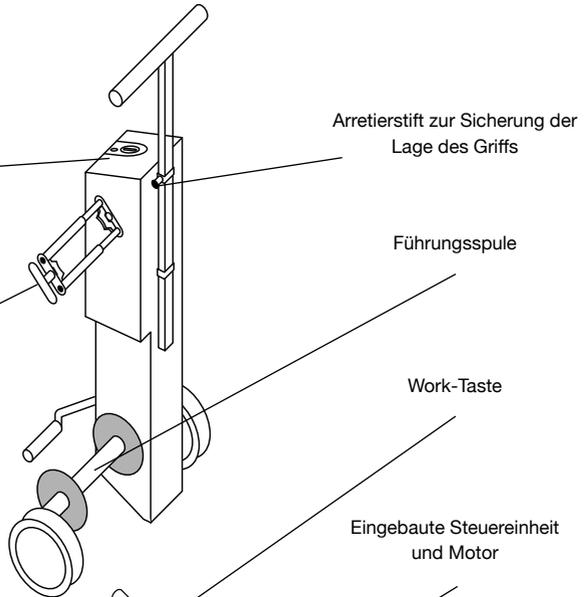
Bedienfeld

Abnehmbare Mitnehmer-Gabel



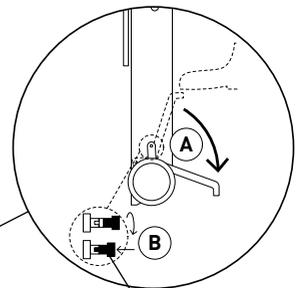
Ladekabel-Steckdose

Eingebauter Akku



Eingebaute Steuereinheit und Motor

Kipp-Stabilisierungsfahrgestell



Arretierstift zur Sicherung der Lage des Stabilisierungsfahrgestells

# Technische Daten

<b>Abmessungen bei der Verwendung (B × T × H)</b>	480 × 360 × 1080 mm
<b>Abmessungen in zusammengelegtem Zustand (B × T × H)</b>	480 × 270 × 900 mm
<b>Höhe des Wicklers bei maximalem Ausfahren des Griffes</b>	1360 mm
<b>Packmaße</b>	740 × 270 × 780 mm
<b>Gewicht ohne Feuerlöschschlauch</b>	23 kg (inkl. Li-ion Akku), 27 kg (inkl. VRLA Akku)
<b>Typen der Feuerlöschschläuche, die aufgewickelt werden können</b>	A, B, C, D, bis zur Größe von 5 Zoll

## Die Produktverpackung enthält:

1× ET-Roller 5 – Elektrischer Aufroller für Feuerwehrschräuche bis 5"

1× Ladegerät zum Aufroller 36 V

1× Gebrauchsanweisung

## Sicherheitshinweise zur Verwendung des Aufrollers



Bei der Verwendung des Aufrollers befolgen Sie diese Bedienungsanleitung und halten sämtliche angegebene Sicherheitshinweise ein.

1. Der Aufroller ist ausschließlich zum Aufwickeln bzw. Abwickeln von Feuerwehrschräuchen und zum Auspressen des restlichen Wassers aus dem befüllten Feuerwehrschräuch bestimmt.
2. Der Aufroller darf nur von 1 Person (beim Abwickeln des Feuerwehrschräuchs von 2 Personen) bedient werden.
3. Vor dem ersten Gebrauch muss der Aufroller mit dem mitgelieferten Ladegerät vollständig aufgeladen werden. Erst nach mehreren Lade- und Entladezyklen erreicht der Aufroller-Akku seine volle Kapazität.
4. Vor dem Gebrauch trennen Sie den Aufroller vom Ladegerät.
5. Beim Aufwickeln müssen Sie die Griffe des Apparats mit beiden Händen halten und das Kipp-Stabilisierungsfahrgestell mit einem Fuß sichern.
6. ACHTUNG! Beim Aufwickeln besteht die Gefahr schwerer Verletzungen durch Einklemmen von Kleidung oder Gliedmaßen im Mitnehmer.
7. Vor dem Abnehmen des Schlauchs vom Mitnehmer muss die Maschine in die Position OFF geschaltet werden.
8. ACHTUNG! Der Apparat ist schwer.
9. Der Aufroller darf nicht demontiert oder zerlegt werden, der Aufroller darf auch in keiner Weise modifiziert werden.
10. Lassen Sie den Aufroller nie aus einer Höhe fallen.
11. Setzen Sie den Aufroller längere Zeit nicht Temperaturen über 40 °C aus.
12. Schützen Sie den Aufroller vor direkter Sonnenstrahlung.
13. Bei Überhitzung des Aufrollers lassen Sie es abkühlen, bevor Sie ihn erneut verwenden.
14. Nie werfen Sie den Aufroller ins Feuer.
15. Tauchen Sie den Aufroller nicht in Wasser, waschen Sie ihn nicht mit Druckwasser und schützen Sie ihn vor direktem Eindringen von Wasser und Feuchtigkeit.
16. Versuchen Sie niemals, einen beschädigten Aufroller aufzuladen.
17. Im Falle eines Unfalls aufgrund einer falschen Verwendung des Aufrollers müssen erforderliche Maßnahmen getroffen werden, notwendigenfalls suchen Sie einen Arzt auf.
18. Kinder dürfen den Aufroller nicht handhaben oder bedienen.
19. Der Aufroller darf nicht zusammen mit Haus-/Kommunalmüll entsorgt werden. Der abgenutzte Apparat muss an einer Sammelstelle abgegeben werden, die sich mit der ökologischen Entsorgung von Abfällen befasst, oder an den Hersteller zurückgeschickt werden.
20. Der Hersteller bestätigt die Konformität mit den Richtlinien der Europäischen Union.

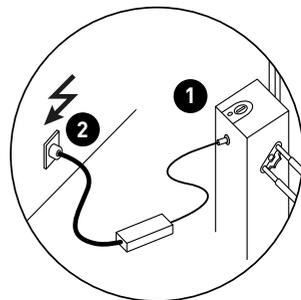
# Sicherheitshinweise zum Laden des Aufrollers



1. Der Aufroller ist vollständig entladen, wenn ein rhythmisch langsamer Piepton ertönt und gleichzeitig die WORK-Taste vollständig erlischt
2. Laden Sie den Aufroller nur mit dem mitgelieferten Ladegerättyp auf.
3. Der zulässige Ladetemperaturbereich liegt zwischen 0 °C und 40 °C. Bei anderen Temperaturen kann der Apparat beschädigt oder seine Lebensdauer verkürzt werden.
4. In den Steckplatz zum Einschub des Ladesteckers am Aufroller dürfen keine metallischen oder anderen Gegenstände gelangen.
5. Laden Sie den Apparat nicht in feuchter oder nasser Umgebung auf.
6. Laden Sie den Apparat nicht in der Nähe von Wärmequellen oder auf brennbaren Oberflächen auf.
7. Stellen Sie sicher, dass die Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild des Ladegeräts übereinstimmen. Es besteht die Gefahr eines Stromunfalls.
8. Der Aufroller und das Ladegerät erwärmen sich während des Ladevorgangs. Dies ist ein normaler Zustand und wird nicht als Fehlfunktion angesehen.
9. Decken Sie den Aufroller oder das Ladegerät während des Ladevorgangs nicht ab.
10. Der Aufroller ist vollständig aufgeladen, wenn die rote Kontrollleuchte am Ladegerät erlischt und die grüne Kontrollleuchte aufleuchtet
11. Wenn der Aufroller nicht innerhalb von ca. 5 Stunden nach Beginn des Ladevorgangs aufgeladen wird, beenden Sie den Ladevorgang. Mit dem Ladevorgang setzen Sie wieder nach 12 Stunden fort. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an die Serviceabteilung des Herstellers.
12. Wenn während des Ladens / Betriebs des Aufrollers ein ungewöhnlicher Geruch, eine Überhitzung, Verfärbung oder Formänderung oder eine andere Abnormalität auftritt, stoppen Sie sofort den Ladevorgang oder den Betrieb des Aufrollers.
13. Verwenden Sie niemals ein beschädigtes Ladegerät. Im Falle einer Beschädigung senden Sie es zur Reparatur oder zum Austausch an den Hersteller.
14. Öffnen Sie niemals das Ladegerät. Wenden Sie sich im Fehlerfall an den Hersteller des Aufrollers.
15. Akkuwechsel – der Aufroller wird mit einem VRLA 36V oder Li-Ion 36 V Original-Akku geliefert. Bei ordnungsgemäßer Verwendung haben die Akkus eine Lebensdauer von 5 Jahren oder mehr. Wenn der Akku ausgetauscht werden muss, kann er gegen eine neue durch Öffnen des Deckels des Apparats getauscht werden, der Deckel ist mit der Beschriftung „Akku oder Batterie“ gekennzeichnet. Zusammen mit dem neuen Akku wird auch eine Anleitung zum Austausch dieses Akkus mitgeliefert.
16. Sicherheitsvorkehrungen – öffnen Sie nicht die Abdeckung der Steuereinheit und des Motors im oberen Teil des Aufrollers. Durch Öffnen dieser Abdeckung(en) erlischt die Garantie des Aufrollers!

## Illustrierte Anweisung zum Laden des Aufrollers

1. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die entsprechende Öffnung am Aufroller.
2. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in eine 230 V/50 Hz-Buchse. Die LED-Kontrollleuchte am Ladegerät leuchtet rot auf. Der Aufroller ist vollständig aufgeladen, wenn die rote Kontrollleuchte am Ladegerät erlischt und die grüne aufleuchtet.



## Spezifikation der Akkutypen

Akku	Li-Ion	VRLA
Betriebsspannung	36 V DC	36 V (3x12V) DC

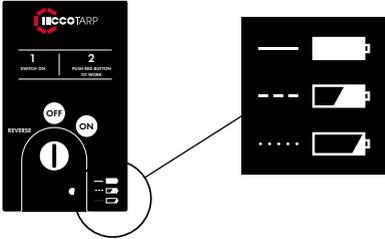
Nach einer vollen Aufladung des Li-Ion-Akkus 36 V wickelt der Aufroller ca. 4.600 Meter eines nassen Schlauchs Typ A 110 (230-fach aufgewickelter 20-Meter-Schlauch).

Nach einer vollen Aufladung des VRLA-Akkus 36 V wickelt der Aufroller ca. 3.500 Meter eines nassen Schlauchs Typ A 110 (175-fach aufgewickelter 20-Meter-Schlauch)

# Spezifikation der Ladestation

Ladestation	36 V
Netzspannung	88-264 VAC
Ladedauer	5 Std.

## Aufroller-Akku-Ladeanzeige



Die LED leuchtet nicht – der Akku ist voll aufgeladen

Die LED blinkt in längeren Abständen – der Akku ist halb leer

Die LED blinkt in kurzen Abständen – der Akku ist fast leer und muss aufgeladen werden

## Bedienungsanleitung für den Aufroller



Vor Verwendung des Aufrollers müssen die Sicherheitshinweise und diese Bedienungsanleitung durchgelesen und verstanden werden.

Der Aufroller ist zum Aufwickeln von Feuerlöschschläuchen von der Größe D bis zur Größe A (bis zu 5 Zoll Durchmesser und einer maximalen Schlauchlänge von 50 m) ausgelegt.

Dank seiner Leistung können auch nasse Schläuche (jedoch nicht mit Wasser gefüllt) aufgewickelt werden. Der Aufroller kann auch zum Auspressen des restlichen Wassers aus dem gefüllten Feuerwehrschauch verwendet werden (siehe Kapitel „Verfahren zum Auspressen des restlichen Wassers aus dem gefüllten Feuerwehrschauch“).

Der Schlauch kann auf zwei grundlegende Arten aufgewickelt werden:

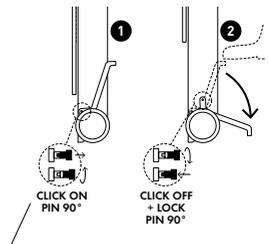
Mit dem Aufwickeln bei statischer Lage des Aufrollers – STATISCHE Methode, oder mit dem Aufwickeln während des Gehens des Bedienpersonals – BEIM-GEHEN-Methode.

Beide Methoden ermöglichen es, den Schlauch von der Mitte bis zum Ende (Variante I) oder dank dem Universalmitnehmer auch von Anfang bis Ende (Variante II) aufzuwickeln.

Obwohl die Vorgehensweise intuitiv ist, beschreiben wir nachfolgend das empfohlene Verfahren für beide Varianten des Aufwickelns.

### 1 Vorbereitung zum Aufwickeln:

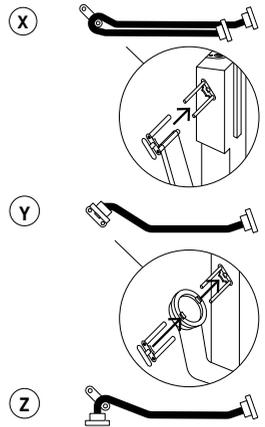
- Es wird empfohlen, den Akku des Aufrollers vor dem Gebrauch vollständig mit dem mitgelieferten Ladegerät aufzuladen. Der Aufroller ist so konstruiert, dass er während der Lagerung permanent mit dem Ladegerät verbunden werden kann. Verwenden Sie ausschließlich das vom Hersteller mitgelieferte Ladegerät.
- Vor dem Gebrauch muss der Aufroller vom Ladegerät getrennt werden. Schieben Sie den Griff in seine optimale Position und transportieren Sie den Aufroller zum Einsatzort (zum Aufwickeln)
- Kippen und sichern Sie das ausziehbare Kipp-Stabilisierungsfahrgestell: Lösen Sie den Arretierstift von Hand und drehen Sie ihn um 90°. Dadurch wird verhindert, dass die Position automatisch wieder gesperrt wird. Kippen Sie das Kipp-Stabilisierungsfahrgestell in die Stabilisierungsposition und sichern Sie es, indem Sie den Stift um 90° zurückdrehen, damit er in das Arretierloch einrastet.
- Lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch ablaufen. Wenn der Schlauch nach dem Feuerwehreinsatz aufgrund von Bodenebenheiten mit Wasser oder einer großen Menge von Wasserrückständen gefüllt ist, lassen Sie es ablaufen – siehe Kapitel „Vorgehen zum Auspressen des restlichen Wassers aus dem gefüllten Feuerwehrschauch“ Seite 11.



5. Bereiten Sie den Schlauch in die richtige Position vor, je nachdem, wie Sie ihn für die Lagerung aufwickeln möchten – siehe das Aufwickelschema unten – Variante I. oder Variante II.

5.1 Variante I: Sie können den Schlauch aufwickeln, indem Sie ihn in zwei Hälften falten und mit dem gefalteten Ende zum Aufroller richten – siehe Abbildung X. Beim Falten müssen beide Teile des gedehnten Schlauchs ausgerichtet sein und die Metallenden des Schlauchs müssen hintereinander ausgerichtet sein, so dass das Metallende der oberen Schlauchhälfte über das Ende der unteren Hälfte des Schlauches übergezogen ist. Für die Länge der Schlauchüberlappung gilt folgendes Regel: 0,5 m Überlappung pro 10 m gefalteten Schlauchs (z. B. ein 20 m langer Schlauch wird nach dem Falten die Länge von 10 m haben, wobei die Überlappung der Enden die Länge von 0,5 m beträgt).

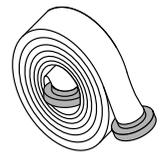
5.2 Variante II: Lassen Sie den Feuerwehrschauch in seiner maximalen Länge in horizontaler Ebene ausrichten. Sie können den Feuerwehrschauch der Größe A oder B zuverlässig aufwickeln, indem Sie den Flansch des Endstücks direkt in die Backen an den Gabeln des Mitnehmers einführen, die das Schlauchende hinter den Bajonnettansätzen um Umfang des Flansches seitlich festhalten – siehe Abbildung Y. Wenn Sie dünnere Schläuche der Größe C oder D aufwickeln, ziehen Sie einfach das Ende ein – siehe Abbildung Z.



6. Ziehen Sie das Ende des Schlauchs oder das Ende seines gefalteten Teils unter die Führungsspule.
7. Entfernen Sie die abnehmbare Gabel vom Mitnehmer und setzen Sie das Ende oder die gefaltete Mitte des vorbereiteten ausgerichteten Feuerwehrschauchs auf diese Gabel – gemäß einer der Varianten, die im Punkt 5 dieses Absatzes angeführt sind.
8. Passen Sie die Breite der Führungsspule an die Breite des aufgewickelten Schlauchs mit einer schwarzen Kunststoffplatte an, indem Sie ihn am Kern der Spule drehen.
9. Schalten Sie den Aufroller auf dem Bedienfeld in die Position ON.
10. Folgen Sie dann einer der beiden unten beschriebenen Methoden **2** oder **3**

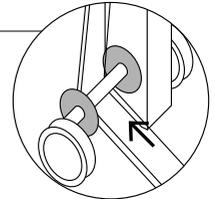
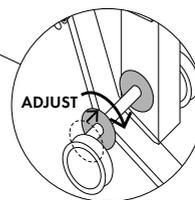


Schlauch aufgewickelt nach Abb. X – siehe Aufwicklungsvariante I.



Schlauch aufgewickelt nach Abb. Y oder Z – siehe Aufwicklungsvariante II.

8. Passen Sie die Breite der Führungsspule an die Breite des aufgewickelten Schlauchs mit einer schwarzen Kunststoffplatte an, indem Sie ihn am Kern der Spule drehen.



## 2 Schlauchaufwickeln: STATISCHE METHODE (der Aufroller steht still, wobei sich der Schlauch beim Aufwickeln nähert)

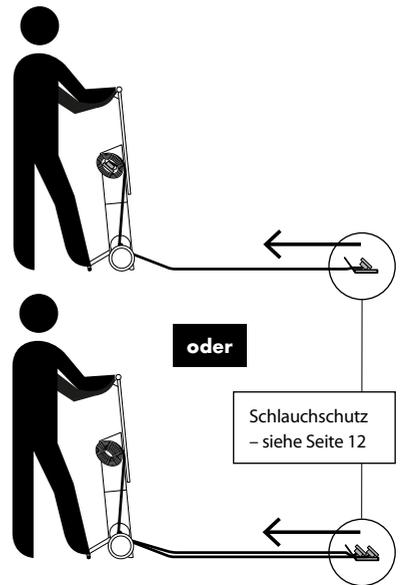
**ACHTUNG!** Bei diesem Verfahren kann das Schlauchende nahe am Endstück abgerieben werden, weil sich das Endstück beim Aufwickeln auf dem Untergrund bewegt. Dies ist besonders gefährlich bei harten Untergründen wie Beton, Pflaster usw. Daher empfehlen wir die Verwendung eines sogenannten „Schlauchschatzes“ am freien Teil des Schlauchendes (optionales Zubehör gegen Aufpreis, Seite 12).

- 2.1 Fassen Sie den Aufroller mit beiden Händen an den Griffen und drücken Sie den verriegelten Kippteil des Kippstabilisierungsfahrgestells in der unteren Position mit dem rechten Fuß auf den Boden. Drehen Sie den Schalter am Bedienfeld im Uhrzeigersinn auf ON. Die Bedienelemente leuchten rot auf (als Hintergrundbeleuchtung) und der Aufroller ist zum Aufwickeln bereit.
- 2.2 Drücken Sie die WORK-Taste am Griff des Aufrollers.
- 2.3 Der Aufroller beginnt mit dem Aufwickeln des Schlauchs mit einer Drehzahl, die allmählich erniedrigt wird, so dass die Aufwickelgeschwindigkeit auch bei zunehmendem Wickelkörperdurchmesser sicher ist. Am Ende des Wicklungsvorgangs, wenn sich die Enden zu der unteren Führungsspule nähern, empfehlen wir, den Schlauch kontrolliert zu wickeln, indem Sie die WORK-Taste intermittierend drücken, bis zur sicheren Annäherung der

Schlauchenden an der Führungsspule. Ziehen Sie dann manuell (bei den größten Schläuchen mit seitlicher Neigung des Aufrollers) die Enden unter die Führungsspule und wickeln Sie den Rest des Schlauchs mit größter Sorgfalt auf, indem Sie die WORK-Taste kurz drücken. Wenn Sie beim Aufwickeln einen „Schlauchschutz“ verwenden, muss dieser vom Schlauchende abgenommen werden, bevor das Schlauchende unter die Führungsspule gezogen wird, um eine Beschädigung des Aufrollers zu vermeiden.

**Anm.** Die WORK-Taste kann jederzeit während des Betriebs losgelassen werden, um das Aufwickeln zu unterbrechen. Beim erneuten Drücken der Taste fährt der Aufroller mit reduzierter Drehzahl fort, die er zum Zeitpunkt der Unterbrechung hatte – siehe Diagramm 1.

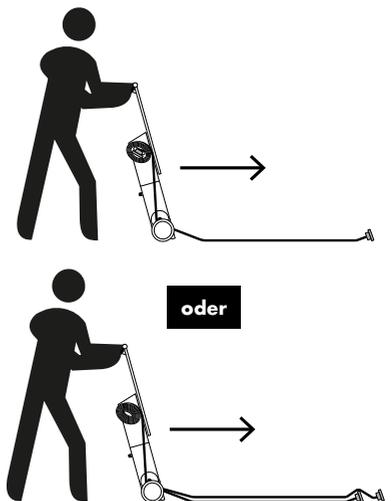
- 2.4 Wenn der Wickelvorgang abgeschlossen ist, drehen Sie den Aufroller in die Position OFF.
- 2.5 Nehmen Sie den aufgewickelten Schlauch zusammen mit dem abnehmbaren Teil des Mitnehmers vom Aufroller ab und bewahren Sie ihn zur weiteren Handhabung an Ort und Stelle auf. Nehmen Sie den abnehmbaren Teil des Mitnehmers aus der Mitte des Schlauchs ab und legen Sie ihn wieder in den Mitnehmer ein. Der Schlauch ist zur Lagerung oder weiteren Verwendung bereit.
- 2.6 Wenn Sie fertig sind, schließen Sie den Aufroller so an das Ladegerät an, dass er bei voller Akkukapazität dauerhaft verfügbar ist. Der Steuerungs-Software des Ladegeräts wechselt nach dem Erreichen der vollen Ladung des Akkus in den Erhaltungsmodus, wodurch ihre Selbstentladung verhindert wird



### 3 Schlauchaufwickeln: BEIM-GEHEN-Methode (der Schlauch liegt beim Aufwickeln ohne Bewegung, wobei das Bedienpersonal mit dem Aufroller vorwärtsgeht)

Wenn Sie brauchen, den Schlauch während des Aufwickelns vor Abrieb zu schützen und keinen „Schlauchschutz“ zu verwenden, können Sie ihn so aufwickeln, indem das Bedienpersonal mit dem Aufroller nach vorne geht und den statisch liegenden Schlauch aufwickelt.

- 3.1 Senken und sichern Sie das ausziehbare Kipp-Stabilisierungsfahrgestell: Lösen Sie den Sicherungsstift von Hand, drehen Sie ihn um 90°, um zu verhindern, dass er automatisch wieder einrastet, und sichern Sie die Position. Kippen Sie das Kipp-Stabilisierungsfahrgestell in die Transportposition und sichern Sie es, indem Sie den Stift um 90° nach hinten drehen, damit er in das Verriegelungsloch einrastet.
- 3.2 Drehen Sie den Schalter am Bedienfeld im Uhrzeigersinn auf ON. Die Bedienelemente leuchten rot auf (als Hintergrundbeleuchtung). Drücken Sie die hintergrundbeleuchtete WORK-Taste in der Mitte des Griffs und bewegen Sie sich sofort mit dem Aufroller zum freien Ende des Schlauchs. Passen Sie die Gehgeschwindigkeit entsprechend der Wickelgeschwindigkeit an.
- 3.3 Der Aufroller beginnt mit dem Aufwickeln des Schlauchs mit einer Drehzahl, die allmählich erniedrigt wird, so dass die Aufwickelgeschwindigkeit auch bei zunehmendem Wickelkörperdurchmesser sicher ist. Am Ende des Wicklungsvorgangs, wenn sich die Enden zu der unteren



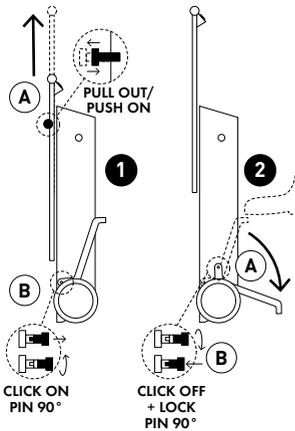
Führungsspule nähern, empfehlen wir, den Schlauch kontrolliert zu wickeln, indem Sie die WORK-Taste intermittierend drücken, bis zur sicheren Annäherung der Schlauchenden an der Führungsspule. Ziehen Sie dann manuell (bei den größten Schläuchen mit seitlicher Neigung des Aufrollers) die Enden unter die Führungsspule und wickeln Sie den Rest des Schlauchs mit größter Sorgfalt auf, indem Sie die WORK-Taste kurz drücken. Wenn Sie beim Aufwickeln einen „Schlauchschutz“ verwenden, muss dieser vom Schlauchende abgenommen werden, bevor das Schlauchende unter die Führungsspule gezogen wird, um eine Beschädigung des Aufrollers zu vermeiden.

**Anm.** Die WORK-Taste kann jederzeit während des Betriebs losgelassen werden, um das Aufwickeln zu unterbrechen. Beim erneuten Drücken der Taste fährt der Aufroller mit reduzierter Drehzahl fort, die er zum Zeitpunkt der Unterbrechung hatte – siehe Diagramm 1.

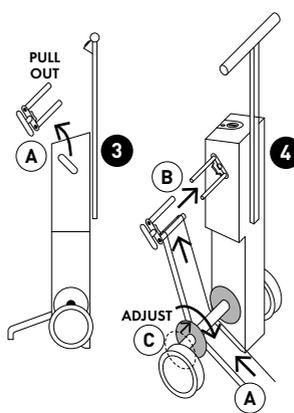
- 3.4 Wenn der Wickelvorgang abgeschlossen ist, drehen Sie den Aufroller in die Position OFF und kippen Sie das Kipp-Stabilisierungsfahrgestell, um die Stabilität des Aufrollers beim Abnehmen des Schlauchs vom Mitnehmer zu gewährleisten.
- 3.5 Nehmen Sie den aufgewickelten Schlauch zusammen mit dem abnehmbaren Teil des Mitnehmers vom Aufroller ab und bewahren Sie ihn zur weiteren Handhabung an Ort und Stelle auf. Nehmen Sie den abnehmbaren Teil des Mitnehmers aus der Mitte des Schlauchs ab und legen Sie ihn wieder in den Mitnehmer ein. Der Schlauch ist zur Lagerung oder weiteren Verwendung bereit.
- 3.6 Wenn Sie fertig sind, schließen Sie den Aufroller so an das Ladegerät an, dass er bei voller Akkukapazität dauerhaft verfügbar ist. Der Steuerungs-Software des Ladegeräts wechselt nach dem Erreichen der vollen Ladung des Akkus in den Erhaltungsmodus, wodurch ihre Selbstentladung verhindert wird.

## Illustrierte Bedienungsanleitung für den Aufroller

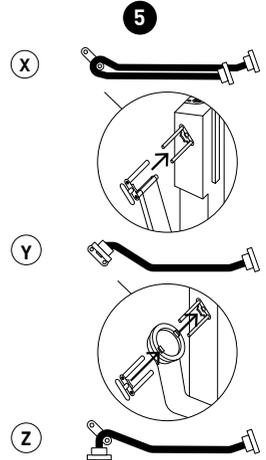
Kippen und Sichern des Kipp-Stabilisierungsfahrgestells



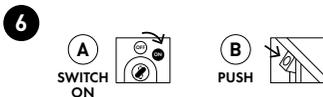
Aufsetzen des Schlauchs in den Aufroller-Mitnehmer



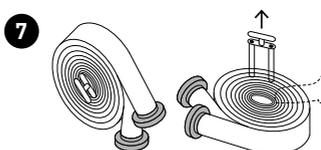
Möglichkeiten der Aufnahme des Schlauchs im Mitnehmer



Start des Aufrollers



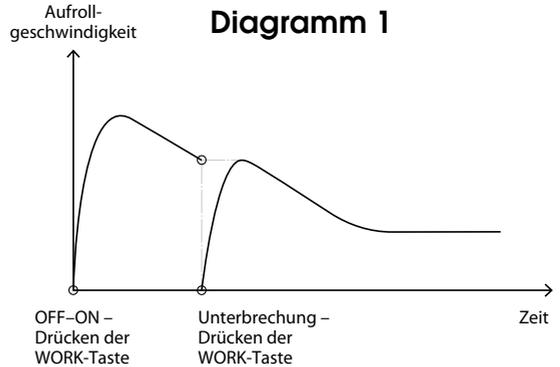
Ausnehmen der abnehmbaren Mitnehmermitte vom aufgewickelten Schlauch



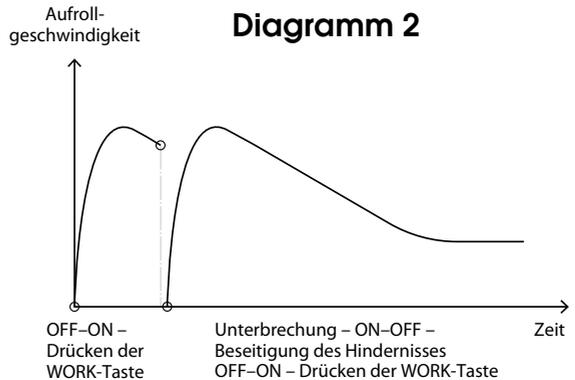
# SICHERHEITSFUNKTIONEN DES AUFROLLERS

## Einige Sicherheitsmerkmale beeinflussen einige Reaktionen des Aufrollers beim Betrieb

1. Stopp des Aufwickelns – wenn der Motor unerwartet überlastet wird (z. B. aufgrund eines Hindernisses oder eines Tretens auf den Schlauch), wird das Aufwickeln automatisch unterbrochen, die WORK-Taste blinkt und es ertönt ein schneller rhythmischer Piepton. Wenn Sie nur die WORK-Taste des Aufrollers loslassen (ohne den Hauptschalter in die Position SWITCH OFF zu stellen), fährt der Aufroller nach der Beseitigung der Ursache der Motorüberlastung und erneutem Drücken der WORK-Taste mit der Geschwindigkeit fort, die er zum Zeitpunkt der Unterbrechung des Aufwickelns hatte – siehe Diagramm 1. In diesem Fall einer erzwungenen Unterbrechung dauert es einige Sekunden, bis die Steuerungs-Software im Aufwicklungsvorgang fortsetzen kann.



2. Motorüberhitzung – wenn der Motor überhitzt wird (z. B. beim Betrieb unter extremen Temperaturen), wird der Akku automatisch abgetrennt. Der Grund dafür ist die Akkusicherheit. Unterbringen Sie die Maschine nicht in der Nähe von Wärmequellen (z. B. im Schatten). Nach dem Abkühlen kann die Maschine neu gestartet werden.



3. OFF-ON-Schalter und WORK-Taste – für Ihre komfortable Arbeit und Sicherheit ist der Aufroller mit einer intelligenten Funktion zur Steuerung der Aufrollgeschwindigkeit ausgestattet. Bei jeder Verwendung des OFF-ON-Schalters wird das Programm „Aufwickeln“ aktiviert - siehe Diagramme 1 und 2. Es zeigt den Verlauf der Mitnehmer-Umlaufgeschwindigkeit. Es geschieht sich so, weil die Aufrollgeschwindigkeit bei einem kleinen Durchmesser der Spule schnell ist und mit zunehmendem Durchmesser ungefähr gleich sowie sicher bleibt. Wenn das Aufwickeln unterbrochen wird – die WORK-Taste wird losgelassen – wird das Wicklungsprogramm unterbrochen. Wenn die WORK-Taste erneut gedrückt wird, kehrt die Aufrollgeschwindigkeit innerhalb weniger Sekunden zur ursprünglichen Geschwindigkeit zurück – siehe Diagramm 1.
4. Unterbrechung des Aufwickelns mit der Taste OFF-ON – aus der oben genannten Beschreibung geht es hervor, dass die Programmfunktion „Aufwickeln“ bei Unterbrechung des Aufwickelns und Verwendung des OFF-ON-Schalters von Anfang an aktiviert wird. D.h. wenn das Aufwickeln unterbrochen und der Aufroller in die OFF-Position geschaltet wird bzw. das Hindernis beseitigt und der Aufroller wieder in die ON-Position geschaltet wird, wird die Drehzahl auf den höchsten Drehzahlwert durch Drücken der WORK-Taste aktiviert – siehe Diagramm 2. Trotzdem ist es möglich, sicher zu arbeiten – verwenden Sie die Drehzahlregelung durch wiederholtes Drücken der WORK-Taste.

# Intelligente Aufwicklungsart

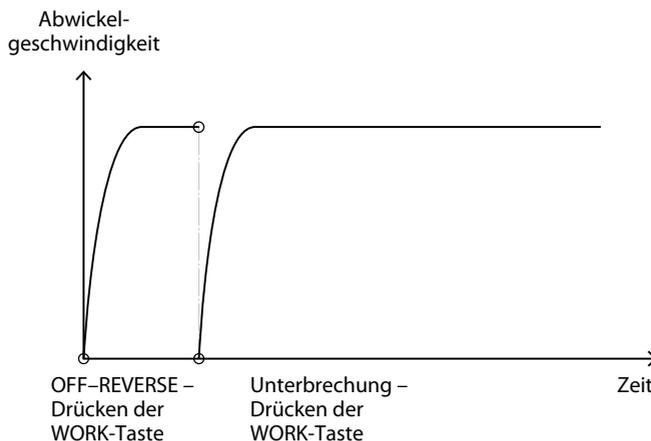
Ihr Aufroller verfügt über eine intelligente Motorsteuerung, mit der Sie die Aufrollgeschwindigkeit des Feuerwehrschauchs regeln können. Der Grund ist der Bedienkomfort, Ihre Sicherheit und der Akkuschutz.

1. Wie funktioniert es? Durch Drücken der WORK-Taste beginnt der Motor von der Nullgeschwindigkeit aufzuwickeln. In einem sehr kurzen Moment geht er stufenlos in die höchste Geschwindigkeit über und mit dem allmählichen Aufwickeln des Schlauchs beginnt er auch allmählich seine Drehzahl zu verlangsamen, so dass die zunehmende Aufrollgeschwindigkeit des freien Schlauchendes mit zunehmendem Durchmesser des aufgewickelten Schlauchs sicher bleibt.
2. Vor der Beendigung des Aufwickelns lassen Sie die WORK-Taste los und drücken Sie sie intermittierend, damit der Wickelkörper im langsamsten sicheren Bereich läuft – siehe Diagramm 1.
3. Überlastung – wenn der Schlauch stecken bleibt oder durch ein Treten gedrückt wird, oder aus anderen Gründen, kann die Wicklungskraft übermäßig werden. In diesem Fall trennt das System automatisch die Speisung des Akkus und informiert den Benutzer mit einem rhythmisch schnellen Warnton und einer blinkenden WORK-Taste. Nach dem Loslassen der WORK-Taste und der Beseitigung des Hindernisses ist die Maschine innerhalb einiger Sekunden wieder einsatzbereit.
4. Überhitzung – die Maschine hat einen empfohlenen Betriebstemperaturbereich. Bei Überschreitung der sicheren Temperatur (60 °C) wird der Akku automatisch vom Apparat getrennt. Der Grund dafür ist, den Akku vor Überhitzung zu schützen. Nach dem Abkühlen ist die Maschine wieder betriebsbereit.
5. Ausladung des Akkus – wenn die Akkukapazität einen sicheren Grenzwert unterschreitet, wird der Apparat von dem Akku getrennt, ertönt ein rhythmisch langsamer Warnton und erlischt die Kontrollleuchte der WORK-Taste. Der Grund dafür ist, den Akku vor Zerstörung zu schützen. Nach dem Nachladen des Akkus ist der Apparat wieder betriebsbereit. Der Apparat wird mit einem Original-Ladegerät geliefert, das in ca. 5 Stunden optimal voll aufgeladen werden kann. Der Apparat ist so konzipiert, dass das Ladegerät permanent an den Aufroller angeschlossen werden kann (der Ladevorgang wird automatisch unterbrochen, wenn der Akku vollständig aufgeladen ist).

---

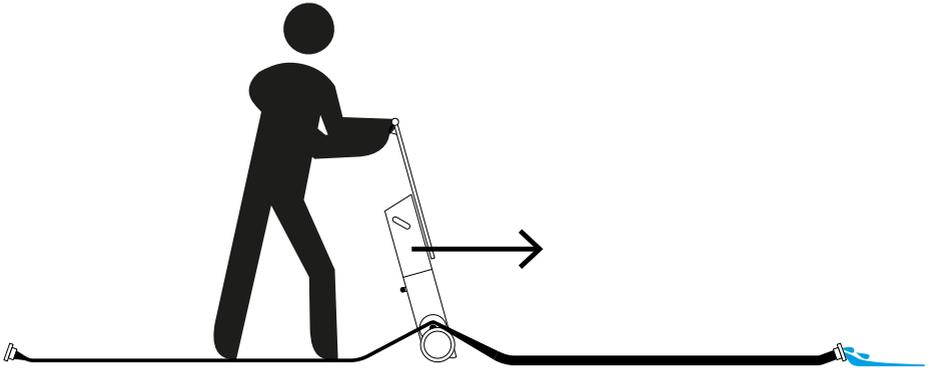
## Funktion REVERSE

Durch die Umschaltung des Aufrollers in die Position REVERSE auf dem Bedienfeld und das Drücken der WORK-Taste wird die Rückwärtsdrehung des Mitnehmers gestartet. Diese Funktion wird hauptsächlich für das kontrollierte Abwickeln eines bereits aufgewickelten Feuerwehrschauchs verwendet. Für die Verwendung dieser Funktion sind 2 Personen erforderlich. Eine Person steuert den Aufroller (Umschaltung in die REVERSE-Position und Drücken der WORK-Taste), und die andere Person fasst den aufgewickelten Feuerwehrschauch fest an den Metallenden und geht mit dem Schlauch im Rhythmus der Umdrehungen vom Aufroller weg. Der Feuerwehrschauch wickelt sich bei jeder Verwendung dieser Funktion immer mit einem schnellen Rhythmus ab (mit oder ohne unterbrochenes Abwickeln) – siehe instruktives Diagramm unten. Es ist daher notwendig, mehr vorsichtig zu handeln.



# Vorgehen zum Auspressen des restlichen Wassers aus dem gefüllten Feuerwehrschauch

1. Der Aufroller muss ausgeschaltet sein – Position OFF auf dem Bedienfeld.
2. Ziehen Sie ein Schlauchende über die untere Aufwickelspule, damit Sie auf dieses Schlauchende treten können.
3. Wenn das Kipp-Stabilisierungsfahrgestell gekippt ist, senken Sie es so ab, dass der Aufroller ohne Unterstützung dieses Kipp-Stabilisierungsfahrgestells stehen kann.
4. Kippen Sie den Aufroller zu sich heran und gehen Sie, wenn möglich, beim Wasserablassen langsam so vor, dass der Schlauch über die Spule rollt, wodurch diese das im Schlauch eingeschlossene Wasser nach vorne zu seinem anderen Ende drückt, wo das Wasser spontan ausfließt. Den Prozess des natürlichen Spanns des Schlauchs über die Spule können Sie so verbessern, wenn Sie beim Wasserablassen auf dem Schlauch auf und ab gehen.
5. Achten Sie während dieses Vorgangs darauf, dass auf dem Schlauch kein Hindernis liegt, das das Wasserablassen hindern könnte.
6. Nach Abschluss des Wasserablassens aus dem Schlauch können Sie den Schlauch auf die abnehmbare Gabel des Mitnehmers legen und gemäß den Anweisungen im Kapitel „Bedienungsanleitung für den Aufroller“ in die Aufbewahrungsform aufwickeln.



# Anweisungen zum Laden und Aufbewahren des Aufrollers

1. Lagern Sie den Aufroller auf einem trockenen Ort.
2. Wird der Aufroller längere Zeit nicht benutzt, sollte er bei einer Raumtemperatur von 19-23 °C gelagert werden.
3. Das Aufroller-System ist so konzipiert, dass der Akku auch bei kontinuierlich angeschlossenem Ladegerät sicher und ohne Beschädigungsgefahr aufgeladen werden kann. Daher ermöglicht es eine dauerhafte Verbindung mit dem Ladegerät auch während der Lagerung.
4. Bei einer vollständigen Entladung des Aufrollers wird das System automatisch vom Akku getrennt, damit der Akku nicht vollständig zerstört wird. Daher muss der Akku so schnell wie möglich aufgeladen werden.
5. Bei einer längeren Lagerung ohne Anschluss an das Ladegerät muss der Aufroller einmal im Jahr auf volle Kapazität aufgeladen werden, um eine vollständige Entladung des Akkus zu verhindern.

## Empfohlenes optionales Zubehör

### Schlauchschutz

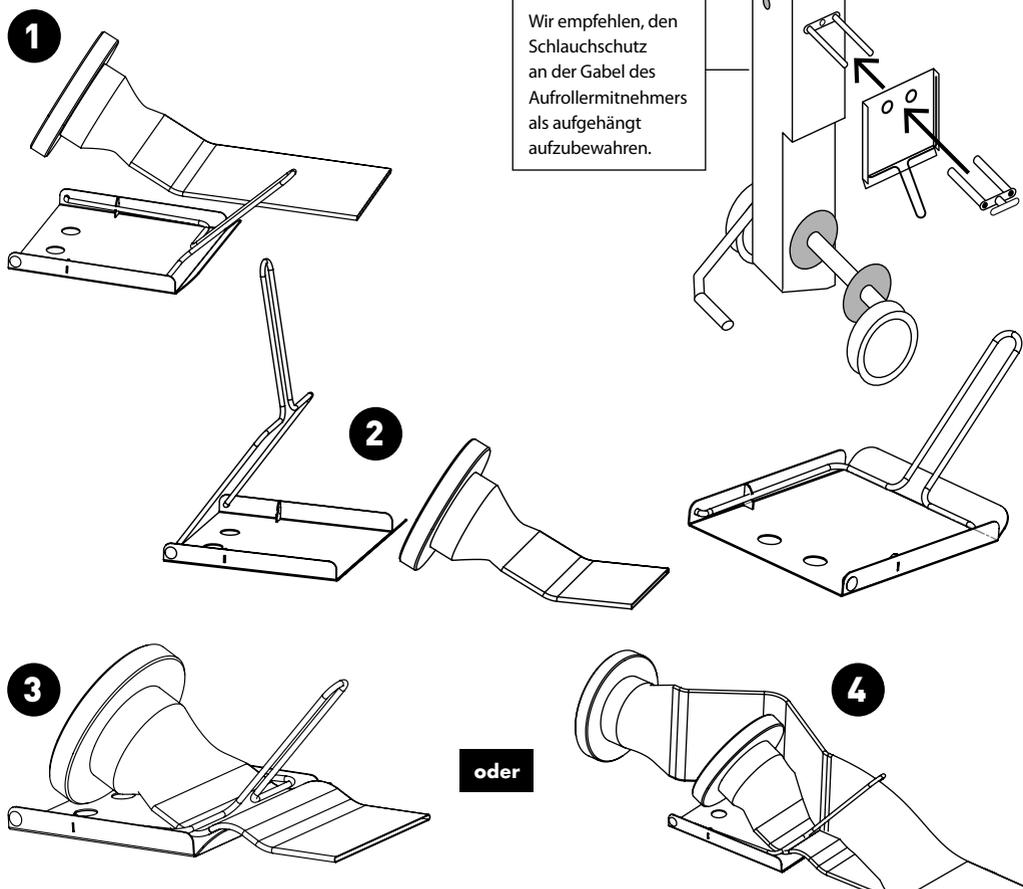
Material

Maße (BxLxH)

für Schläuche bis zur Größe A 110 (5")

Edelstahl

228 × 352 × 160 mm



# Wichtige Kontakte

Hersteller und qualifizierter Service:

Metal Arsenal s.r.o.

Poděbradova Str. 1920

289 22 Lysá nad Labem

Tschechische Republik

info@eccotarp.com

T: +420 777 472 640

---

## Reparaturen

Sämtliche Reparaturen am Apparat dürfen nur von qualifiziertem Personal des Herstellers durchgeführt werden. Bei Fehlern, Ersatzteilbestellungen oder Reklamationen wenden Sie sich ausschließlich an ein qualifiziertes Service-Center.

---

## Garantiebedingungen

Die Garantiezeit ist auf dem Garantiezertifikat angegeben, das zusammen mit dem Produkt zugesandt wird. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt an dem Tag, der auf dem genannten Garantiezertifikat angegeben ist. Die Garantie bezieht sich nicht auf normalen Verschleiß des Produkts (z. B. allmähliche Verringerung der Akkukapazität) und Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung oder Nichteinhaltung der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen verursacht wurden.

---

## Entsorgung des beschädigten Apparats, dessen Komponenten oder Zubehörs

Der Apparat und sein Zubehör dürfen nicht zusammen mit Haus-/Kommunalmüll entsorgt werden. Der abgenutzte Apparat muss an einer Sammelstelle abgegeben werden, die sich mit der ökologischen Entsorgung von Abfällen befasst, oder an den Hersteller zurückgeschickt werden. Das abgenutzte Ladegerät muss an der entsprechenden Sammelstelle für Elektroschrott abgegeben oder an den Hersteller zurückgeschickt werden.

---

## EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG Nr. 01032020/M

Wir, Metal Arsenal s.r.o., Poděbradova Str. 1920, 289 22 Lysá nad Labem, Tschechien, erklären hiermit unter unserer alleinigen Verantwortung, dass das Produkt

### ET-ROLLER 5

### Elektrischer Aufroller für Feuerweherschläuche bis 5"

(ein Schlauchaufroller zum Aufwickeln von Feuerweherschläuchen mit Flansch-Schlauchdüllen bis zur Größe A110 (5"), mit einer Länge von bis zu 50 Metern. Sein Bestandteil ist ein Li-Ion oder ein VRLA Akku 36 V DC, ein Ladegerät 100–240 V AC)

den einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Europäischen Union entspricht.

Das oben erwähnte wurde geprüft gemäß: der Regierungsverordnung Nr. 118/2016 (Gesetzblatt der Tschechischen Republik), die der Richtlinie des Rates Nr. 2014/35/EU äquivalent ist, der Regierungsverordnung Nr. 117/2016 (Gesetzblatt der Tschechischen Republik), die der Richtlinie des Rates Nr. 2014/30/EU entspricht, ČSN EN 60335-1 Ed. 2, ČSN EN 61000-6-3 Ed. 2 und ČSN EN 55014-1 Ed. 4.



# Erklärungen von Piktogrammen



Befolgen Sie die  
Bedienungsanleitung  
zum Aufroller



Beim Aufwickeln müssen Sie die  
Griffe des Apparats mit beiden  
Händen halten und das Kipp-  
Stabilisierungsfahrgestell mit einem  
Fuß sichern.

**ACHTUNG!** Beim Aufwickeln besteht  
die Gefahr schwerer Verletzungen  
durch Einklemmen von Kleidung oder  
Gliedmaßen im Mitnehmer.



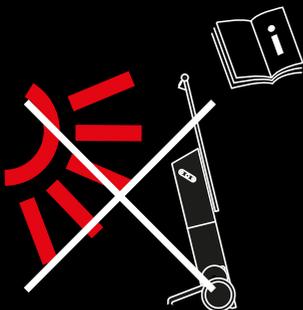
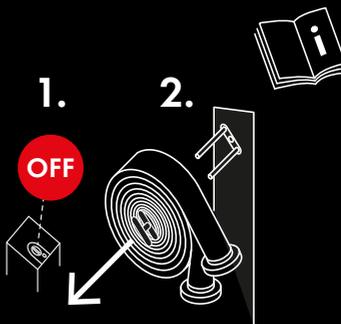
Waschen Sie den  
Apparat nicht mit  
Druckwasser.



nur 1 Person

Der Aufroller darf nur von  
1 Person bedient werden.

Vor dem Abnehmen des  
Schlauchs vom Mitnehmer  
muss der Apparat in die  
Position OFF geschaltet  
werden.



Schützen Sie den Apparat vor direkter  
Sonneneinstrahlung und setzen Sie  
ihn längere Zeit keinen Temperaturen  
über 40 °C aus.



ACHTUNG! Weist auf unmittelbare  
Gefahr hin. Die Nichtbeachtung  
dieser Warnung kann zum Tod oder  
zu schweren Verletzungen führen.



Bestätigt die  
Konformität des  
Apparats mit den  
Richtlinien der  
Europäischen Union.

Vor der Verwendung des Aufrollers lesen Sie sämtliche Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung entsprechen möglicherweise nicht vollständig dem gelieferten Produkt; sie dienen zum besseren Verständnis der angegebenen Texte. Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.